

Fayet, Roger, Dr. phil.

Geboren 1966 bei Zürich. Studium der Philosophie, Kunstgeschichte und deutschen Literatur in Zürich, Promotion zur Ästhetik des Reinen und Unreinen (2002/03). 1994–1999 Assistenzkurator am Johann Jacobs Museum in Zürich, 1999–2003 Leiter des dortigen Museums Bellerive. 2003–2010 Direktor des Museums zu Allerheiligen in Schaffhausen. Seit September 2010 Direktor des Schweizerischen Instituts für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA) in Zürich.

Lehrtätigkeit an der Universität Zürich und der Zürcher Hochschule der Künste. Seit 2008 wissenschaftlicher Beirat des Forschungsprogramms „for muse – Forschung an Museen“ des österreichischen Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, seit 2009 Mitglied der Aufsichtskommission der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen. 2005–2009 Vorstandsmitglied des Verbands der Museen der Schweiz (VMS), seit 2009 Präsident des Schweizerischen Nationalkomitees des Internationalen Museumsrates (ICOM).

Buchveröffentlichungen

[Hg. = Herausgabe, Beitr. = eigener Beitrag]

Das Lob der Torheit. Versuch einer Ausstellung nach Erasmus von Rotterdam, Katalog der Objekte und Ausstellungstexte, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, Schaffhausen 2009 [Hg.; Beitr.].

Die Anatomie des Bösen. Ein Schnitt durch Körper, Moral und Geschichte, Interdisziplinäre Schriftenreihe des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen, Band 3, Baden 2008 [Hg.; Beitr.].

Der Rheinfluss. Strömungen, Tumulte, Reflexionen, Interdisziplinäre Schriftenreihe des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen, Band 2, Baden 2006 [Hg.; Beitr.].

Im Land der Dinge. Museologische Erkundungen, Interdisziplinäre Schriftenreihe des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen, Band 1, Baden 2005 [Hg.; Beitr.].

Verlangen nach Reinheit oder Lust auf Schmutz? Gestaltungskonzepte zwischen rein und unrein, Wien 2003 [Hg.; Beitr.].

Reinigungen. Vom Abfall der Moderne zum Kompost der Nachmoderne, Wien 2003.

salle de bains. 12 Installationen für 1 Badezimmer, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2003 [Hg. zus. m. Peter Stohler; Beitr.].

Bernhard Schobinger: Jewels Now! Stuttgart 2003 [Hg. zus. m. Florian Hufnagl].

Gewaltbilder. Zur Ästhetik der Gewalt, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2002 [Hg.; Beitr.].

70s versus 80s. Möbel, Glas, Keramik, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Stuttgart 2002 [Hg.; Beitr.].

Unter Wasser. Kunst im Submarinen, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2001 [Hg.; Beitr.].

Positionen der Schönheit. 125 Jahre Kunstgewerbliche Sammlung Zürich, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2000 [Hg.; Beitr.].

Haare. Obsession und Kunst, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2000 [Hg. zus. m. Cornelia Meyer; Beitr.].

Der Kaffee und das Lachen, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1998 [Hg. zus. m. Gabrielle Obrist; Beitr.].

Das Kaffeetrinken und der Blick der Kunst, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1997 [Hg. zus. m. Gabrielle Obrist; Beitr.].

Silberreflexe. Kaffeekanne und Design, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1996 [Hg. zus. m. Gabrielle Obrist; Beitr.].

Mein Aroma! ... wunderbar. Motive und Parolen in der Kaffeewerbung, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1995 [Hg. zus. m. Gabrielle Obrist; Beitr.].

Gesellschaft, Literatur, Politik. Das Pariser Café als Spiegel sozialen und kulturellen Wandels, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1994 [Hg. zus. m. Gabrielle Obrist; Beitr.].

Aufsätze

Out of Neverland: towards consequentialist ethics of alienation, in: ICOFOM Study Series 39 (2010): Deaccession and return of cultural heritage: new global ethics, S. 51–59.

Der Abfall und das Museum, in: Anselm Wagner (Hg.): Abfallmoderne. Zu den Schmutzrändern der Kultur, Stuttgart 2010, S. 199–213.

Die Stadt ist alles, was der Abfall ist, in: Schweizer Monatshefte 2009, Heft 971, S. 26–28.

Vom ‚Nirwana der Reinheit‘ zur Fäkaliendose. Un/reinheit und Post/moderne, in: Angelika Malinar, Martin Vöhler (Hg.): Un/Reinheit. Konzepte und Praktiken im Kulturvergleich, München 2009, S. 251–277.

Der lahme Flügel der Eule? Überlegungen zur Tragfähigkeit wissenschaftlicher Museumsarbeit, in: Josef Brülisauer, David Vuillaume (Hg.): Das Museum als Ort des Wissens, Bericht des Internationalen Bodensee-Symposiums vom 22.–24. Juni 2006 in Schaffhausen, veranstaltet von den ICOM-Nationalkomitees der Schweiz, Deutschlands und Österreichs, Zürich 2008, S. 17–27.

Das Vokabular der Dinge, in: Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften 18 (2007), Heft 1: Historische Wirklichkeitskonstruktion und künstlerische Gestaltung im Museum, S. 7–31.

Ästhetik der Entfesselung. Der Rheinfluss und die Kunst, in: Roger Fayet (Hg.): Der Rheinfluss. Strömungen, Tumulte, Reflexionen, Interdisziplinäre Schriftenreihe des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen, Band 2, Baden 2006, S. 196–247.

Ausstellungsthema Museum, in: Museum aktuell 2005, Heft 118, S. 28–30.

„Ob ich nun spreche oder schweige“. Wie das Museum seine Dinge mit Bedeutung versteht, in: Roger Fayet (Hg.): Im Land der Dinge. Museologische Erkundungen, Interdisziplinäre Schriftenreihe des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen, Band 1, Baden 2005, S. 11–32.

Verschiedene Beiträge zu Neuerwerbungen Malerei und Grafik der Sturzenegger Stiftung Schaffhausen, in: Jahresberichte der Sturzenegger Stiftung Schaffhausen für die Jahre 2004 bis 2007.

Die Rückkehr des Abfalls. Recycling im Design, in: Kunstforum International 2003, Heft 167: Theorien des Abfalls, S. 96–105 [zus. m. Peter Stohler].

Moderne Reinigung, postmoderne Kompostierung. Über ein abfalltheoretisches Modell und die eigentlichen Signaturen zweier Zeitalter, in: Roger Fayet (Hg.): Verlangen nach Reinheit oder Lust auf Schmutz? Gestaltungskonzepte zwischen rein und unrein, Wien 2003, S. 15–40.

Gewalt in der Kunst. Hinweise auf ein (geheimes) Bündnis zwischen Täter und Betrachter, in: Museumskunde 2003, Band 68, S. 27–29.

Der Tod des Anderen, die eigene Lebendigkeit. Notiz zum Thema „Gewalt und Bild“, in: Roger Fayet (Hg.): Gewaltbilder. Zur Ästhetik der Gewalt, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2002, S. 22–26.

Über „Unter Wasser“. Reflexionen vor dem Abtauchen, in: Roger Fayet (Hg.): Unter Wasser. Kunst im Submarinen, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2001, S. 9 f.

Alles Filz. Drei Gründe, warum Filz ein Material der Gegenwart ist, in: entwürfe 7 (2001), Heft 25, S. 82–92, sowie in: Werkspuren 2001, Heft 83, S. 37–41.

Positionen der Schönheit. Eine Wegleitung, in: Roger Fayet (Hg.): Positionen der Schönheit. 125 Jahre Kunstgewerbliche Sammlung Zürich, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2000, S. 23–29.

Haare – Abfall, Kompost und Kunst. Hinweise auf ein Gestaltungsphänomen, in: Roger Fayet, Cornelia Meyer (Hg.): Haare. Obsession und Kunst, Ausstellungskatalog Museum Bellerive, Zürich 2000, S. 29–35.

Sachen zum Lachen. Über die Witzigkeit postmoderner Gebrauchsgegenstände, in: Georges-Bloch-Jahrbuch des Kunsthistorischen Instituts der Universität Zürich, Band 6, Zürich 1999, S. 222–235.

Lachdesign. Zur Witzigkeit postmoderner Kannen und Tassen, in: Roger Fayet, Gabrielle Obrist (Hg.): Der Kaffee und das Lachen, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1998, S. 1–16.

Das Bild des Kaffees. Beobachtungen in Kunst und Alltag, in: Roger Fayet, Gabrielle Obrist (Hg.): Das Kaffeetrinken und der Blick der Kunst, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1997, S. 1–35.

En Globe. Das Planetensystem auf dem Frühstückstisch, in: Roger Fayet, Gabrielle Obrist (Hg.): Silberreflexe. Kaffeekanne und Design, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1996, S. 38–47.

Mit dem Verwöhn-Aroma. Das Bild der Frau in der Kaffeewerbung, in: Roger Fayet, Gabrielle Obrist (Hg.): Mein Aroma! ... wunderbar. Motive und Parolen in der Kaffeewerbung, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1995, S. 19–25.

Tugendstätte und Lasterhöhle. Über das Pariser Kaffeehaus, in: Roger Fayet, Gabrielle Obrist (Hg.): Gesellschaft, Literatur, Politik. Das Pariser Café als Spiegel sozialen und kulturellen Wandels, Ausstellungskatalog Johann Jacobs Museum, Zürich 1994, S. 11–17.

Ausstellungen

Das Lob der Torheit. Versuch einer Ausstellung nach Erasmus von Rotterdam, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 28. Juni 2009 bis 10. Januar 2010.

Die Anatomie des Bösen. Ein Schnitt durch Körper, Moral und Geschichte, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 2. November 2008 bis 10. Mai 2009.

Michael Lio – Stiller Tumult. Fotografien vom Rheinfluss, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 18. Januar bis 23. April 2006.

50 Blicke hinter die Dinge. Auf der Suche nach den Geheimnissen des Museums, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 18. März bis 11. Dezember 2005.

Alles Abfall? Recycling im Design, Museum Bellerive Zürich, 6. Februar bis 11. Mai 2003.

Die Farbe Henna. Bemalte Textilien aus Südmarokko, Museum Bellerive Zürich, 3. Oktober 2002 bis 5. Januar 2003 [zus. m. Annette und Marcel Korolnik-Andersch].

GewaltBilder. Breda Beban, Lucinda Devlin, Alexandre Périgot, Paul Seawright, MuseumsQuartier Wien, Fischer-von-Erlach-Trakt, 25. Juli bis 25. August 2002.

GewaltBilder. Gewalt in der Gegenwartskunst, Museum Bellerive Zürich, 7. Februar bis 19. Mai 2002.

70s versus 80s. Objekte der 70er und 80er Jahre, Museum Bellerive Zürich, 4. Oktober 2001 bis 6. Januar 2002.

salle de bains @ museum bellerive. Installationen von Chantal Michel, Stefan Banz, Leo Bettina Roost, Co Gründler & Syl Betulius, Ursula Horn, Katja Schenker, Victorine Müller, Monika Müller, Nicole Kästli, Bendicht Walther, Doris Schmid, Judit Villiger, Museum Bellerive Zürich, 31. Mai 2001 bis 11. Mai 2003 [zus. m. Peter Stohler].

Unter Wasser. Kunst im Submarinen, Museum Bellerive Zürich, 31. Mai bis 2. September 2001.

Filz. Zwischen Chaos und Ordnung, Museum Bellerive Zürich, 1. Februar bis 29. April 2001.

Eidgenössische Preise für Gestaltung 2000, Museum Bellerive Zürich, 18. November bis 31. Dezember 2000 [zus. m. Patrizia Crivelli].

Positionen der Schönheit. 125 Jahre Kunstgewerbliche Sammlung Zürich, Museum Bellerive Zürich, 17. Juni bis 22. Oktober 2000.

Haare. Obsession und Kunst, Museum Bellerive Zürich, 7. März bis 21. Mai 2000 [zus. m. Cornelia Meyer].

Der Kaffee und das Lachen, Johann Jacobs Museum Zürich, 22. November 1998 bis 24. Oktober 1999 [zus. m. Gabrielle Obrist].

Das Kaffeetrinken und der Blick der Kunst, Johann Jacobs Museum Zürich, 23. November 1997 bis 25. Oktober 1998 [zus. m. Gabrielle Obrist].

Silberreflexe. Kaffeekanne und Design, Johann Jacobs Museum Zürich, 24. November 1996 bis 26. Oktober 1997 [zus. m. Gabrielle Obrist].

Mein Aroma! ... wunderbar. Motive und Parolen in der Kaffeewerbung, Johann Jacobs Museum Zürich, 26. November 1995 bis 27. Oktober 1996 [zus. m. Gabrielle Obrist].

Gesellschaft – Literatur – Politik. Das Pariser Café als Spiegel sozialen und kulturellen Wandels, Johann Jacobs Museum Zürich, 4. Dezember 1994 bis 29. Oktober 1995 [zus. m. Gabrielle Obrist].

Referate

Echtheit und Fälschung, Referat an der Tagung „Wa(h)re Täuschung. Strategien der Kunst, Illusion über Echtheit und rechtliche Beurteilungen“, Zentrum für Kulturrecht der Zürcher Hochschule der Künste, 20. Oktober 2010.

„Abgeschossen.“ Fotografische Evidenz und verbale Militanz in Ernst Friedrichs „Krieg dem Kriege!“, Referat am 1. Schweizerischen Kongress für Kunstgeschichte, Universität Bern, 2. bis 4. September 2010.

Politik der Trauer. August Weckessers „Brand im Sabinergebirge“, Referat am Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen, 30. Juni 2010.

„Das Lob der Torheit“ des Erasmus von Rotterdam, Referat zur Vorlesungsreihe „Erasmus von Rotterdam“, Volkshochschule des Kantons Zürich, 28. Oktober 2009.

Achtung Objekt! Zur Konstruktion von Geschichte in Ausstellungen, Referat vor dem Historischen Verein des Kantons Schaffhausen, 9. Dezember 2008.

Das Vokabular der Dinge, Referat am Studiengang Ausstellungs- und Museumsdesign, Fachhochschule Joanneum, Graz, 5. Juni 2008.

Der Abfall und das Museum, Referat am Symposium „Abfallmoderne. Zu den Schmutzrändern der Kultur“, Karl-Franzens-Universität Graz und Technische Universität Graz, 4./5. Juni 2008.

Die Heldin leidet, die Heldin mordet. Über Gewaltdarstellungen und ihre Betrachtung, Referat am Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen, 20. November 2007.

Sexuelle Gewalt in der Kunst, Referat am Zertifikationsstudiengang „Intervention und Prävention bei sexueller Gewalt“, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, 20. Oktober 2007.

Das Universalmuseum: eigentlich ein Heimatmuseum? Fallbeispiel Schaffhausen, Referat an der internationalen Tagung „Die Zukunft des Universal Museums“, Museumsakademie Joanneum, Graz, 4. bis 6. Oktober 2007.

Irrtum vorbehalten: Die geplante Neugestaltung des Museums zu Allerheiligen, Referat an der Fachtagung „Museen im Umbruch. Die Neugestaltung von Museen und der Umgang mit dem Bestehenden“, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen und AXA Art Versicherung AG, Schaffhausen, 18. September 2006.

Der lahme Flügel der Eule? Überlegungen zur Tragfähigkeit wissenschaftlicher Museumsarbeit, Referat am Internationalen Bodensee-Symposium „Das Museum als Ort des Wissens“, Internationaler Museumsrat ICOM, Nationalkomitees von Deutschland, Österreich und der Schweiz, Schaffhausen, 21. bis 24. Juni 2006.

Katastrophe und Kommerz. Vom Umgang der Kunst mit dem Rheinfluss, Referat am Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen, 19. März 2006.

Vom Reich der Abstraktion zur Fäkalienlose. Unreinheit in der Postmoderne, Referat zur Ringvorlesung „UN/REINHEIT im Kulturvergleich“ des Sonderforschungsbereichs „Ästhetische Erfahrung im Zeichen der Entgrenzung der Künste“, Freie Universität Berlin, 8. Februar 2006.

„Jeder wertvolle Stein ist dein Gewand“. Der Onyx von Schaffhausen, Referat am Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen, 19. Dezember 2004.

„Klare, saubere Gestaltung“: Der Wunsch nach Reinheit in der Architektur der Moderne, Referat an der Senioren-Universität Schaffhausen, 5. April 2004.

Macht und Gewalt: Überlegungen zum Verhältnis ihrer Realität und ihrer Darstellung, Referat vor der Philosophischen Gesellschaft Zürich, 8. Dezember 2003.

Moderne Reinigung, postmoderne Kompostierung. Über ein abfalltheoretisches Modell und die eigentlichen Signaturen zweier Zeitalter, Referat am Symposium „Verlangen nach Reinheit oder Lust auf Schmutz? Gestaltungskonzepte zwischen rein und unrein“, Museum Bellerive, Zürich, 7. April 2003.

Vom Designobjekt zum Kunstwerk – und zurück? Sammeln und Ausstellen im Museum Bellerive, Referat zur Ringvorlesung „Museumssammlungen in Zürich“ der Volkshochschule des Kantons Zürich, 28. Februar 2003.

Gewalt in der Kunst. Hinweise auf ein (geheimes) Bündnis zwischen Täter und Betrachter, Referat an der Fachtagung „Musealisierte Gewalt. Zur Darstellung von Krieg und Gewalt in Ausstellungen“, Deutscher Museumsbund und Deutsches Militärmuseum, Dresden, 11. November 2002.

Zwischen Reinheit und Abfall. Anfang und Ende der Moderne, Referat im „Röntgenraum“, Offspace für Kunst und Kunsttheorie, Zürich, 22. Oktober 2002.

Angst und Erleichterung. Über Ambivalenzen in der Ästhetik der Gewalt, Referat am Symposium „Gewalt und Ästhetik“, Museum Bellerive, Zürich, 27. März 2002.

Metaproductions – Print on Demand. Zu den „Produktlinien“ von Veronika Veit und Wolfgang Ellenrieder, Referat vor dem Verein für Originalradierung, München, 14. September 2001.

Die kompostierten Haare. Überlegungen zum Haar in der zeitgenössischen Kunst, Referat am Museum Bellerive, Zürich, 8. Mai 2000.

Lachen über Kaffeetassen. Komik als Gestaltungs- und Rezeptionsprinzip bei Gebrauchsobjekten, Referat am Johann Jacobs Museum, Zürich, 9. Juni 1999.

Lehrveranstaltungen

Wachstum: Wirtschafts- und Kulturgeschichte eines Schlüsselbegriffs der Moderne, Kolloquium, Universität Zürich, Historisches Seminar, Frühlingssemester 2010 [zus. m. Dr. Roman Rossfeld].

Die Geschichte des Museums, Seminar Zürcher Hochschule der Künste, Master of Arts in Art Education, Vertiefung Ausstellen & Vermitteln, Herbstsemester 2008 [zus. m. Thomas Sieber].

Das Parlament als Institution, Projekt, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Studienbereich Industrial Design, Wintersemester 2006/2007 [zus. m. Roland Eberle].

Das Museum als Erkenntnisinstrument. Ein Fallbeispiel aus Schaffhausen, Seminar, Universität Zürich, Kunsthistorisches Institut, Sommersemester 2005 [zus. m. PD Dr. Wolfgang Kersten].

Gewalt: Positionen der Gegenwartskunst, Übung, Universität Zürich, Kunsthistorisches Institut, Sommersemester 2003.

Reine Kunst / unreine Kunst, Seminar, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Theoriepool, Sommersemester 2003.

Sammeln und Ausstellen. Nachdenken über Praxis und Praktiken, Seminar, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Studienbereich Design, Wintersemester 2002/2003.

Gewalt und Ästhetik, Semesterprojekt, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Studienbereich Theorie der Gestaltung und Kunst, Wintersemester 2001/2002 [zus. m. Manfred Gerig, Dagmar Reichert und Andreas Volk].

Eine Einführung in die Kunstgeschichte – vielleicht, Vorlesung, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Theoriepool, Wintersemester 2001/2002.

Symposien und Kolloquien (Organisation/Moderation)

Museen im Umbruch. Die Neugestaltung von Museen und der Umgang mit dem Bestehenden, Fachtagung des Museums zu Allerheiligen Schaffhausen und der AXA Art Versicherung AG, Schaffhausen, 18. September 2006.

Design und Kunst, öffentliches Kolloquium in der Reihe „Design Salon“, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, 30. Oktober 2003.

„Um 1900“ heute betrachtet. Aktuelle Fragen zur Kunst und Philosophie der Jugendstil-Zeit, Museum Bellerive, Zürich, 4. September 2002.

Verlangen nach Reinheit oder Lust auf Schmutz? Gestaltungskonzepte zwischen rein und unrein, Museum Bellerive, Zürich, 7. April 2002.

Gewalt und Ästhetik, Museum Bellerive, Zürich, 13./20./27. März 2002.

Beiräte und Jurys

Gutachter bei der Evaluierung der Forschungstätigkeit des Deutschen Museums in München durch die Leibniz-Wissenschaftsgemeinschaft Berlin, 2010.

Mitglied der Aufsichtskommission der Pädagogischen Hochschule Schaffhausen, seit 2009.

Wissenschaftlicher Beirat des Forschungsprogramms „for muse – Forschung an Museen“ des österreichischen Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung, seit 2008.

Beirat bei der Entwicklung des Masterstudiengangs „Master of Arts in Vermittlung von Kunst & Design“, Zürcher Hochschule der Künste, Departement Kulturwissenschaft und ästhetische Vermittlung, 2007.

Jurypräsident UBS Kulturfenster Schaffhausen, 2006–2008.

Jurypräsident Kunst am Bau, Neubau Diplommittelschule Schaffhausen, 2006.

Jurypräsident Visuelles Erscheinungsbild, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 2004.

Jurymitglied Ausstellung „Wasser“, Neubau EAWAG/EMPA Dübendorf, 2004.

Jurypräsident Neugestaltung historische Dauerausstellung, Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, 2004.

Wissenschaftlicher Beirat Forschungsprojekt „Arbeitsinstrumente zur Nutzung von Bildern in der Wissenschaftskommunikation“, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, Studienbereich Theorie der Gestaltung und Kunst, 2002/2003.

Jurymitglied Leistungspreis, Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich, 1999.

Verbands- und Vereinstätigkeiten

Präsident Schweizerisches Nationalkomitee des Internationalen Museumsrates (ICOM), seit 2009.

Präsident Verein zur Förderung der Volkshochschule des Kantons Zürich, seit 2006.

Vorstandsmitglied Verband der Museen der Schweiz (VMS), 2005–2009.